

FAM Renten Spezial I

Stand: 31.05.2020

WERTENTWICKLUNG

Zeitraum: 15.09.2015 - 31.05.2020



PERFORMANCE-KENNZAHLEN

	1 Monat	lfd. Jahr	1 Jahr	2 Jahre	3 Jahre	seit Auflage	seit Auflage p.a.
FAM Renten Spezial	4,0%	-6,3%	-2,1%	0,1%	2,7%	16,5%	3,3%
iShares Euro HY (Blackrock ETF-Bloomberg EUNW GY)	3,0%	-7,6%	-2,8%	-0,7%	-0,2%	9,3%	1,9%
Differenz	0,9%	1,3%	0,7%	0,8%	2,9%	7,2%	1,4%

Coty und KKR mit 2 Deals im Mai

Die Aufholjagd an der Börse setzte sich im Mai eindrucksvoll fort. Die Gründe dafür sind die nun überall stattfindenden „Lockerungen“, die anhaltende Schützenhilfe der Notenbanken und letztlich auch die Erwartung, dass sich die Konjunktur nach dem Absturz in diesem Jahr dann ab 2021 wieder erholen wird.

Neben den Aktien erholt sich auch die Asset Klasse High Yield – allerdings in einem langsameren Tempo. Insofern ist das Chance-Risiko-Verhältnis bei den Hochzinsanleihen jetzt auch attraktiver als bei den Aktien, zumal auch die Kalkulierbarkeit der Returns gegeben ist. Aus heutiger Sicht wird es auch weniger Pleitefälle geben, als diese vor zwei Monaten erwartet wurde. Der FAM Renten Spezial weist eine Portfoliorendite von über acht Prozent auf und wir sind weiterhin zuversichtlich, dass der Fonds von Defaults verschont bleibt.

In dieser Hinsicht gab es im Berichtsmonat eine positive Entwicklung bei der Container-Reederei CMA CGM aus Frankreich. Die Firma hat einen Kredit im Volumen von 1,05 Mrd. Euro erhalten, der von einem Bankenconsortium (BNP, HSBC, SocGen) bereitgestellt wurde und zu 70% vom französischen Staat garantiert wird. Damit ist die Liquidität zunächst gesichert und auch die Rückzahlung der kurzlaufenden Anleihe (Fälligkeit im Januar 2021) ist jetzt sehr wahrscheinlich. Der Fonds ist sowohl in diesem Kurzläufer als auch in der 2025 fälligen Anleihe investiert.

Aufgestockt zu Preisen von Mitte 70 haben wir den Kurzläufer von Tui (Kupon 2,125% und fällig im Oktober 2021). Die Gründe dafür sind (i) die Sommersaison 2020 findet nun – zumindest teilweise – doch statt, (ii) der KfW-Kredit im Volumen von 1,8 Mrd. Euro demonstriert die staatliche Unterstützung und (iii) der Bond ist nicht nur angenehm kurz, sondern mit einer Issue Size von 300 Mio. Euro auch vergleichsweise klein. Derzeit wird am Markt intensiv über eine Kapitalerhöhung diskutiert, was wir angesichts der Verdoppelung der Tui-Aktie und einer inzwischen erreichten Market Cap von rund drei Mrd. Euro für realistisch bzw. für leicht durchführbar erachten.

Beim angeschlagenen Beauty Unternehmen Coty gab es ebenfalls Neuigkeiten. Nach vier CEO-Wechsels innerhalb von vier Jahren wird nun der 74jährige Peter Harf den Chefsessel übernehmen. Peter Harf ist quasi das Oberhaupt der Reimann-Holding JAB. Die Haarpflegesparte (u.a. Wella) wurde wie geplant verkauft, allerdings zu einem sehr enttäuschenden Preis. Die Krise trifft Coty mit voller Wucht, u.a. weil die wichtigen Kunden (Douglas, Dufry etc.) weniger bestellen bzw. teilweise auch nicht die üblichen Zahlungsziele einhalten können. Dies nutzte die Private Equity Firma KKR aus und setzte somit einen Kaufpreis für die Haarpflegesparte durch, der nur bei ca. 60% der ursprünglichen Erwartung lag (4,3 Mrd. USD Bewertung anstelle von angedachten 7 Mrd. USD). Außerdem investiert KKR mittels einer Wandelanleihe eine weitere Milliarde in Coty, zu einem Zinssatz von 9% und einer Prämie von ca. 20%. Während diese beiden Deals aus Sicht der Coty-Aktionäre (60% JAB) deutlich negativ zu bewerten sind, so ist dies für uns als Bondholder zwar nicht optimal, aber gut verkraftbar. Der Leverage sinkt auf 4,5fach und die Aktie (Market Cap ca. 3,2 Mrd. US-Dollar) bleibt weiterhin unser Puffer. Coty-Bonds sind daher mit ihren aktuellen Renditen von sieben bis neun Prozent attraktiv.

FONDS-KENNZAHLEN

Investitionsgrad	93,5%
Rendite bis Endfälligkeit	8,3%
Laufende Rendite	5,5%
Durchschnittliche Fälligkeit (Jahre)	4,8
Modified Duration	4,1
Durchschnittlicher Kupon	4,8%
Fremdwährungsexposure (FX)	2,6%

STATISTIK

Volatilität (3 Jahre)	5,89%
Sharpe-Ratio (3 Jahre)	0,19
Maximum Drawdown	-20,97%
Time-to-Recovery	Not Yet Recovered

ANLAGESTRATEGIE

Der FAM Renten Spezial richtet sich an alle Zinssparer, die auch im aktuellen Niedrigzinsumfeld einen auskömmlichen Ertrag anstreben und dafür bereit sind, gewisse Risiken einzugehen. Der Schwerpunkt des breit gestreuten Rentenportfolios liegt bei Senior-Firmenanleihen aus Europa mit einem Non-Investmentgrade-Rating. Daneben kann z.B. auch in Nachranganleihen von Industrie- und Finanzunternehmen investiert werden. Die Referenzwährung lautet auf Euro, wobei auch andere Währungen beigemischt werden können.

Stammdaten

ISIN	DE000A14N878
WKN	A14N87
Rücknahmepreis (EUR)	99,98
Fondsvermögen (EUR Mio.)	11,92
Auflagedatum	15.09.2015
Geschäftsjahresende	31.12.
Verwahrstelle	Donner & Reuschel AG
KVG	Hansainvest Hanseatische Invest GmbH
Domizil	Deutschland
Währung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Portfolioverwalter	FAM Frankfurt Asset Management AG
Maximaler Ausgabeaufschlag	3,00%
TER	0,71%
Bestandsprovision	0,00%
Management-Fee	0,40%
Performance-Fee	Keine
Mindestanlage (EUR)	100
Sparplanfähig	Ja

Letzte Ausschüttungen (in EUR)

24.02.2020	4,00
04.03.2019	4,00
27.02.2018	3,00
27.02.2017	1,85
06.12.2016	2,69



BEST FUND OVER 3 YEARS
BOND EUR

Kontakt

FAM Frankfurt Asset Management AG
Taunusanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 244 500 50
www.frankfurtasset.com

